

NOVEMBER



WUPPERTALER BÜHNEN

OPERNHAUS
Kurt-Drees-Straße 4, 42283 Wuppertal
und weitere Orte

THEATER AM ENGELSGARTEN
Engelstraße 18, 42283 Wuppertal
und weitere Orte

HISTORISCHE STADTHALLE WUPPERTAL
Johannisberg 40, 42103 Wuppertal
und weitere Orte

SA 02	17:00 OPER Premiere GROSSE OPER KLEIN: HÄNSEL UND GRETEL von Engelbert Humperdinck in einer gekürzten Fassung für Kinder <small>Im Anschluss Premierenfeier im Kronleuchterfoyer</small>	PREISE V	19:30 SCHAUSPIEL WOYZECK von Georg Büchner	PREISE P	12:00 SINFONIEORCHESTER URAUFFÜHRUNGEN: DIE GEBURT EINES NEUEN WERKES 2. Ohrenöffner CityKirche Elberfeld, Kirchplatz 2 Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich!
	SO 03	14:30 & 17:00 OPER GROSSE OPER KLEIN: HÄNSEL UND GRETEL von Engelbert Humperdinck in einer gekürzten Fassung für Kinder		PREISE V	

MI 06	 <small>DIE LUSTIGEN WEIBER VON WINDSOR</small>	11:00 SCHAUSPIEL Wiederaufnahme NAME: SOPHIE SCHOLL von Rike Reiniger	PREISE T	 <small>SALOME</small>
--------------	---	---	-----------------	---

DO 07	 <small>DIE LUSTIGEN WEIBER VON WINDSOR</small>	17:00 SCHAUSPIEL DAS LITERARISCHE SOLO es liest Stefan Walz CityKirche Elberfeld, Kirchplatz 2 Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich!		
--------------	---	---	--	--

FR 08	19:30 OPER DIE LUSTIGEN WEIBER VON WINDSOR von Otto Nicolai <small>19 Uhr Einführung im Kronleuchterfoyer</small>	PREISE K	19:30 SCHAUSPIEL ES WAR EINMAL ... Stückentwicklung von Hannah Frauenrath & Ensemble	PREISE P
--------------	--	-----------------	--	-----------------

SA 09	19:30 SCHAUSPIEL KABALE UND LIEBE von Friedrich Schiller	PREISE P	19:30 SCHAUSPIEL DIE PHYSIKER von Friedrich Dürrenmatt <small>eine Produktion von Theater der Generationen</small>	PREISE U	19:30 SINFONIEORCHESTER CHRISTUS DER ERLÖSER mit der Kantorei Barmen-Gemarke Immanuelkirche, Sternstraße 73 <small>Tickets unter wuppertal-live.de</small>
--------------	--	-----------------	---	-----------------	--

SO 10	16:00 OPER HÄNSEL UND GRETEL von Engelbert Humperdinck	PREISE K	18:00 SCHAUSPIEL DIE PHYSIKER von Friedrich Dürrenmatt <small>eine Produktion von Theater der Generationen</small>	PREISE U
--------------	--	-----------------	---	-----------------


MO 11	21:00 SCHAUSPIEL DIE HÖLLE / INFERNO frei nach Dante Alighieri			
--------------	--	--	--	--

DI 12	09:20 WUPPERTALER BÜHNEN FÜHRUNG DURCH DAS OPERNHAUS <small>Ticketkauf nur vorab bei der KulturKarte möglich</small>	PREISE Z	 <small>NAME: SOPHIE SCHOLL</small>	
--------------	--	-----------------	---	--

MI 13		11:00 SCHAUSPIEL NAME: SOPHIE SCHOLL von Rike Reiniger	PREISE T	
--------------	--	--	-----------------	--

DO 14	20:00 SCHAUSPIEL UNVORHERSEHBAR Ohne Tresen nix gewesen! <small>Kleines Foyer - AUSGEBUCHT -</small>		11:00 SCHAUSPIEL NAME: SOPHIE SCHOLL von Rike Reiniger	PREISE T	 <small>3. SINFONIEKONZERT</small>
--------------	---	--	--	-----------------	---

SA 16	16:00 SCHAUSPIEL Premiere DIE SCHNEEKÖNIGIN nach Hans Christian Andersen <small>im Anschluss Premierenfeier</small>	PREISE O			
--------------	--	-----------------	--	--	--

	19:30 OPER WELTREISE MIT WEIN UND GESANG Station 2: Aus deutschen Landen Concordia, Werth 48	PREISE F			 <small>3. SINFONIEKONZERT</small>
--	---	-----------------	--	--	---

SO 17	16:00 SCHAUSPIEL DIE SCHNEEKÖNIGIN nach Hans Christian Andersen	PREISE P	18:00 SCHAUSPIEL NAME: SOPHIE SCHOLL von Rike Reiniger	PREISE T	11:00 SINFONIEORCHESTER MAHLER FÜNF 3. Sinfoniekonzert <small>10:30 Uhr Konzerteinführung mit Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse</small>
--------------	---	-----------------	--	-----------------	--

MO 18					20:00 SINFONIEORCHESTER MAHLER FÜNF 3. Sinfoniekonzert <small>19 Uhr Konzerteinführung mit Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse</small>
--------------	--	--	--	--	---


FR 22	19:00 OPER JUBILÄUMSKONZERT CARITAS AMBULANTE HOSPIZDIENSTE Benefizkonzert mit dem Opernchor <small>Der Ort wird rechtzeitig auf der Webseite bekannt gegeben.</small>		 <small>JULIA MEIER</small>		
--------------	---	--	---	--	--

	19:30 OPER SONGS & ARIEN Maika Küster trifft Edith Grossmann INSEL e. V. - Kultur im ADA, Wiesenstr. 6	PREISE U			
--	---	-----------------	--	--	--

SA 23	19:30 TANZTHEATER KONTAKTHOF Ein Stück von Pina Bausch Tanztheater Wuppertal Pina Bausch + Terrain Boris Charmatz		19:30 SCHAUSPIEL DIE PHYSIKER von Friedrich Dürrenmatt <small>eine Produktion von Theater der Generationen</small>	PREISE U	
--------------	--	--	---	-----------------	--

SO 24	18:00 TANZTHEATER KONTAKTHOF Ein Stück von Pina Bausch Tanztheater Wuppertal Pina Bausch + Terrain Boris Charmatz		18:00 SCHAUSPIEL DIE PHYSIKER von Friedrich Dürrenmatt <small>eine Produktion von Theater der Generationen</small>	PREISE U	18:00 SINFONIEORCHESTER FAURÉ REQUIEM 1. Chorkonzert
--------------	--	--	---	-----------------	--

DO 28	19:30 TANZTHEATER KONTAKTHOF Ein Stück von Pina Bausch Tanztheater Wuppertal Pina Bausch + Terrain Boris Charmatz				
--------------	--	--	--	--	--

FR 29	19:30 OPER WELTREISE MIT WEIN UND GESANG Station 3: Bella Italia! Concordia, Werth 48	PREISE F			 <small>1. CHORKONZERT</small>
--------------	--	-----------------	--	--	---

SA 30	14:00 TANZTHEATER KONTAKTHOF Ein Stück von Pina Bausch Tanztheater Wuppertal Pina Bausch + Terrain Boris Charmatz		19:30 SCHAUSPIEL ES WAR EINMAL ... Stückentwicklung von Hannah Frauenrath & Ensemble	PREISE P	
--------------	--	--	--	-----------------	--

Die Buchstaben neben den Vorstellungsterminen zeigen die jeweils geltenden Preise an. Eine genaue Übersicht pro Preisgruppe finden Sie auf der Rückseite.
Bei Bedarf erhalten Sie Hinweise auf sensible Inhalte und sensorische Reize in unser en Produktionen bei der KulturKarte (+49 202 563 7666) oder unter wuppertaler-buehnen.de

BLEIBEN SIE AUF DEM LAUFENDEN!
Melden Sie sich für unseren E-Mail-Newsletter an und erhalten Sie wöchentliche Veranstaltungshinweise.
wuppertaler-buehnen.de/newsletter

Unsere Leistungen:

Schmidt Ley+Wiegandt

- GESTALTUNG
- DRUCKPRODUKTION
- WEBSHOPS
- VERPACKUNGEN
- BERATUNG + ENTWICKLUNG
- MAILINGS + LETTERSHOP
- WAREHOUSING + POS-LOGISTIK
- ETIKETTEN + AUFKLEBER

0202 25061-0 · slw-medien.de

OPER

HÄNSEL UND GRETEL

Märchenoper in drei Bildern von Engelbert Humperdinck · Libretto von Adelheid Wette · In Zusammenarbeit mit dem Anhaltischen Theater Dessau · In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln
Opernhaus

Zwei Kinder allein im Wald – ein Alptraum nicht nur für alle Helikoptereltern. Beim Beeren-sammeln verirren sich die Geschwister Hänsel und Gretel im Dickicht. Obwohl sie dort allerlei freundliche Wesen treffen, geraten sie schließlich in die Fänge der bösen Knusperhexe. Doch zum Glück sind die beiden Kinder ziemlich schlau ... Ein Klassiker kehrt zurück ins Wuppertaler Opernhaus! Die vom Publikum heißgeliebte Inszenierung aus dem Jahr 2006 des ehemaligen Intendanten Johannes Weigand erlangte Kultstatus.

Wem könnte das besonders gefallen?
Menschen ab 8 Jahren, die sich von Märchen verzaubern lassen möchten, sich wieder jung fühlen wollen und keine Angst vor der Knusperhexe haben.

Mit: Oliver Weidinger, Vera Egorova / Elena Fink, Edith Grossman, Margaux De Valensart / Ina Yoshikawa, Merlin Wagner, Hong-Ae Kim / Elia Cohen-Weissert *, Ja-Young Park
* Mitglied im Opernstudio NRW

Opernclub Kids der Wuppertaler Bühnen
Jugendchor der Musik und Kunstschule
Remscheid
Sinfonieorchester Wuppertal

Musikalische Leitung: Johannes Witt, Nach-dirigat: Roberto Secilla, Inszenierung: Johannes Weigand, Bühne & Kostüme: Markus Pysall, Opernclub Kids: Eva Caspari, Jugendchor Remscheid: Astrid Ruckebier

Termine: 10.11., 7., 14., 21., 26.12.2024, 4.1.2025

GROSSE OPER KLEIN: HÄNSEL UND GRETEL
Gekürzte Fassung für alle ab 6 Jahren · In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln
Premiere Große Oper klein:
Sa. 2. November 2024, 17 Uhr
Opernhaus

Engelbert Humperdincks großartige Familienoper ›Hänsel und Gretel‹ zusammengefasst in einer knackigen Stunde – unsere ›Große Oper Klein‹ passt in jedes Programm.

Wem könnte das besonders gefallen?
Menschen ab 6 Jahren, die testen wollen, ob Oper was für sie ist, nicht viel Zeit haben oder eine kurze Auszeit im Märchenland brauchen.

Mit: Oliver Weidinger, Vera Egorova / Elena Fink, Edith Grossman / Cassandra Doyle*, Natalia Labourdette* / Ina Yoshikawa, Merlin Wagner, Hong-Ae Kim, Ja-Young Park
* Mitglied im Opernstudio NRW

Sinfonieorchester Wuppertal

Musikalische Leitung: Roberto Secilla, Inszenierung: Johannes Weigand, Bühne & Kostüme: Markus Pysall, Musiktheatervermittlung: Sophie Künnecke, Maria Stanke

Termine: 2., 3.11., 3., 4., 5., 22.12.2024 zum letzten Mal!

DIE LUSTIGEN WEIBER VON WINDSOR

Komisch-fantastische Oper in drei Akten von Otto Nicolai · Libretto von Salomon Hermann Mosenthal nach William Shakespeares Komödie ›The Merry Wives of Windsor‹ · In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln
Opernhaus

Der verarmte, alte Trunkenbold Sir Falstaff baggert schamlos zwei Nachbarinnen an, weil er auf das Geld ihrer Ehemänner aus ist. Das wollen sie ihm nicht durchgehen lassen und gleichzeitig ihren Männern eine Lehre für deren ewige Eifersucht erteilen. Sie hecken einen raffinierten Plan aus, der in einem turbulenten und zauberhaften Verkleidungsspektakel endet.

Wem könnte das besonders gefallen?
Menschen ab 12 Jahren, die mal wieder herzlich lachen wollen, Shakespeares Komödie gesungen auf der Bühne erleben oder sich an die Kunstform Oper herantasten möchten.

Mit: Erik Rousi, Zachary Wilson, Oliver Weidinger, Sangmin Jeon, Ju Hyeok Lee*, Yancheng Chen*, Margaux de Valensart, Edith Grossman, Natalia Labourdette* u. a.

* Mitglied im Opernstudio NRW

Opernchor der Wuppertaler Bühnen
Sinfonieorchester Wuppertal
Statisterie der Wuppertaler Bühnen

Musikalische Leitung: Johannes Witt; Inszenierung: Anja Kühnhold; Bühne und Kostüme: Anna Sophia Blersch

Termine: 8.11., 31.12.2024 zum letzten Mal!

WELTREISE MIT WEIN UND GESANG
Station 2: Aus deutschen Landen
Station 3: Bella Italia!
Festsaal der Gesellschaft Concordia 1801 e.V., Werth 48

So vielseitig wie die verschiedenen Rebsorten sind auch die Klänge unterschiedlicher Länder: Ein Pinot Grigio schmeckt nicht wie ein Barolo und die Musik von Gioachino Rossini klingt ganz anders als die von Claudio Monteverdi. Wir begeben uns auf eine moderierte Reise durch die Operngeschichte, begleitet von musikalischen Kostproben, darauf abgestimmten Weinen und leckeren Snacks.

Mit: Merlin Wagner (Tenor), Erik Rousi (Bass), Kyungbae Ju (Klavier) (Deutschland), Subin Park (Sopran), Jongyoung Kim (Tenor), Yuna Kudo (Klavier) (Italien), Laura Knoll (Moderation), Janus Fenske (Sommelier)

Termine: 16.11. (Deutschland), 29.11.2024 (Italien)

SONGS UND ARIEN

Maika Küster trifft Edith Grossman
INSEL – Kultur im ADA, Wiesenstr. 6

›Songs & Arien‹ verbindet Musik und Gespräch, Arie trifft Song, Jazz trifft Kunstlied. Musikwelten begegnen sich auf Ohrenhöhe. Die Bar ist geöffnet. Wir lauschen.

Gastgeber: Torsten Krug;
Ausstattung: Sarah Prinz



Eine Kooperation zwischen dem Insel e.V. und der Oper Wuppertal.

Termin: 22.11.2024

SCHAUSPIEL

DIE SCHNEEKÖNIGIN

nach Hans Christian Andersen
Bühnenfassung von Henner Kallmeyer und Elisabeth Wahle
Uraufführung: Sa. 16. November 2024, 16 Uhr
Opernhaus

Kay und Gerda sind unzertrennlich – bis zwei Splitter eines zersprungenen Zauberspiegels in Kays Herz und Auge geraten und ihn völlig verändern. Als er ohne Gerda auf dem großen Platz Schlitten fährt, gelangt er in den Bann der Schneekönigin, die ihn mit sich in ihren Eispalast nimmt.

Gerda macht sich auf die Suche nach Kay. Sie begibt sich auf eine ungewisse und gefährliche Reise durch alle Jahreszeiten, begegnet dabei den unterschiedlichsten Menschen und Tieren, muss sich behaupten und Mut beweisen. Ob sie das Schloss der Schneekönigin erreichen wird und Kay von seinem erkalteten Herz befreien kann?



In Zusammenarbeit mit dem Inklusiven Schauspielstudio

Mit: Aline Blum, Julia Meier / Stefanie Smailes, Silvia Munzón López, Marvin Löffler, Konstantin Rickert, Paula Schäfer; Harfenistin: Lea Pleines / Emmi Tzannis

Inszenierung: Henner Kallmeyer; Bühne: Lydia Merkel; Kostüme: Silke Rekort; Dramaturgie: Elisabeth Wahle

Termine: 16., 17.11., 6., 8., 9., 10., 11., 12., 15., 17., 18., 19., 20., 28., 29.12.2024, 5., 12.1.2025

NAME: SOPHIE SCHOLL
von Rike Reiniger
Wiederaufnahme: Mi. 6. November 2024, 11 Uhr
Theater am Engelsgarten

›Celine Hambach bewältigt mit großer Präsenz einen komplexen, komplizierten Text, meistert die unterschiedlichen Intonationen und Stimmungen ihrer Rolle, macht das Bewissensgewicht der Widerstandskämpferin und der heutigen Kämpferin fürs Recht zugleich spürbar. Ein starkes Stück Theater – Vergangenheit und Gegenwart in einem Atemzug.«

Wuppertaler Rundschau

Sophie Scholl. Der Name steht für Willenskraft, Furchtlosigkeit und Zivilcourage. Ab 1942 war Sophie Scholl Teil der Widerstandsgruppe ›Die weiße Rose‹ und verteilte Flugblätter, die zum Widerstand gegen die Hitler-Diktatur aufriefen. Wie mag es sich anfühlen, 80 Jahre später Trägerin desselben Namens zu sein?

Mit: Celine Hambach

Inszenierung & Ausstattung: Charlotte Arndt; Dramaturgie: Marie-Philine Pippert

Dauer: ca. 80 Minuten, keine Pause

Termine: 6., 13., 14., 17.11.2024, 29., 31.1.2025

WOYZECK

von Georg Büchner
›Eine ergreifende Interpretation des Stückes mit einem tollen Ensemble.«

Westdeutsche Zeitung

Mit: Alexander Peiler, Konstantin Rickert, Paula Schäfer, Kevin Wilke

Inszenierung: Peter Wallgram; Bühne & Kostüme: Miriam Grimm; Musik: Michael Mühlhaus; Dramaturgie: Marie-Philine Pippert

Dauer: ca. 85 Minuten, keine Pause

Termine: 2., 3.11., 1.12.2024, 19.1., 5.2., 21.2.2025

KABALE UND LIEBE

von Friedrich Schiller
Luise und Ferdinand lieben sich, doch Noblesse oblige: Ferdinands Vater, Präsident von Walter, lehnt die Verbindung zu einer Bürgerlichen ab. Um seinen Einfluss bei Hofe zu stärken, verfolgt er andere Pläne für Ferdinand. Und Luises Vater, Stadtmusikant Miller, sieht die Ehre und Zukunft seiner Tochter in Gefahr, ließe sie sich auf die nicht standesgemäße Beziehung ein. Luise und Ferdinand geraten in ein Netz aus Intrigen, aus dem sie sich schließlich nur auf tragische Weise zu befreien wissen ...

Mit: Thomas Braus, Julia Meier, Silvia Munzón López, Alexander Peiler, Paula Schäfer, Hendrik Vogt, Stefan Walz, Kevin Wilke

Inszenierung: Roland Riebeling; Bühne: Manfred Marczewski-Achilles; Kostüme: Silke Rekort; Dramaturgie: Elisabeth Wahle

Termine: 9.11., 13.12.2024, 10., 11.1., 9.2., 14.3., 6.4., 16.5.2025

DIE PHYSIKER

von Friedrich Dürrenmatt
Friedrich Dürrenmatts schwarze Komödie um den vermeintlich verrückten Professor Möbius, der sich im Sanatorium versteckt, um die Menschheit vor den möglichen Konsequenzen seiner bahnbrechenden Forschungsergebnisse zu schützen – 1962 vor dem Hintergrund der Bedrohung durch die Atombombe geschrieben –, hat bis heute, in Zeiten vermehrter Kriege, Machtspiele und Entwicklungen von Kriegs- und KI-Technologien, nicht an Aktualität verloren.



Eine Produktion von Theater der Generationen

Leitung & Inszenierung: Charlotte Arndt

Termine: 9., 10., 23., 24.11., 11.12.2024

ES WAR EINMAL ...
Stückentwicklung von Hannah Frauenrath & Ensemble
Uraufführung

Sind Geschichten, in denen immer nur der Mann der strahlende Held ist und die Frauen vor allem jung, ›schön‹ und passiv oder alt, ›hässlich‹ und böse, noch zeitgemäß? Im Rahmen dieser Stückentwicklung hinterfragt Hannah Frauenrath die gewohnten Rollenbilder und geht, mit einer guten Portion Schabernack dem Frauenbild in Grimm'schen Märchen auf die Brotkrumenspur.

Mit: Nora Krohm, Silvia Munzón López, Konstantin Rickert, Julia Wolff

Inszenierung & Text: Hannah Frauenrath; Bühne & Kostüme: Laura Immler; Dramaturgie: Marie-Philine Pippert

Dauer: ca. 80 Minuten, keine Pause

Termine: 8., 30.11., 31.12.2024, 1., 8.2., 14., 15.3.2025

SINFONIE ORCHESTER

UHRAUFFÜHRUNGEN: DIE GEBURT EINES NEUEN WERKES

2. Ohrenöffner
Sa. 2. November 2024, 12 Uhr
CityKirche Elberfeld, Kirchplatz 2
Eintritt frei!

Björn Woll, Moderation
Manuela Randlinger, Catarina Laske-Trier & Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse, Gesprächsgäste

Eigens für das Sinfonieorchester Wuppertal hat Lutz-Werner Hesse ein neues Konzert für Flöte, Harfe und Orchester geschrieben. Im Ohrenöffner gibt er, gemeinsam mit den beiden Solistinnen, seltene Einblicke in die Komponistenwerkstatt: von der Werkidee bis zur Uraufführung.

MAHLER FÜNF
3. Sinfoniekonzert
So. 17. November 2024, 11 Uhr
Mo. 18. November 2024, 20 Uhr
Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal

LUDWIG VAN BEETHOVEN / GUSTAV MAHLER – Ouvertüre zu ›Coriolan‹ c-Moll op. 62
LUTZ-WERNER HESSE – ›Pas de deux ...‹
Konzert für Flöte, Harfe und Orchester op. 91 (UA)
GUSTAV MAHLER – Sinfonie Nr. 5 cis-Moll

Catarina Laske-Trier, Flöte
Manuela Randlinger, Harfe
Patrick Hahn, Dirigent

Für Flöte, Harfe und Orchester gibt es bis heute kaum Werke – von Mozarts beliebtem Konzert einmal abgesehen. Der Wuppertaler Komponist Lutz-Werner Hesse hat sich diesem Nachholbedarf nun angenommen und gleich eines der bis dato umfangreichsten Werke für diese Besetzung geschrieben. ›Angesichts der klanglichen Zartheit beider Instrumente ist bei der Instrumentation größte Vorsicht geboten‹, sagt er über die Herausforderung bei seiner Arbeit. Mit Catarina Laske-Trier und Manuela Randlinger widmen sich zwei Orchestermitglieder der Soloparts, die sowohl eine lange gemeinsame Duo-Vergangenheit haben als auch mit Hesses Werken bestens vertraut sind. Dass auf dessen neues Konzert Gustav Mahlers klanggewaltige 5. Sinfonie folgt, dürfte den Wuppertaler Tonschöpfer indes sehr freuen, gehört der Österreicher doch zu seinen absoluten Lieblingskomponisten. Die zarten Harfentöne spielen auch im berühmten Adagietto aus Mahlers Fünfter eine zentrale Rolle, bekannt aus dem Filmklassiker ›Tod in Venedig‹. Und mit der ›Coriolan‹-Ouvertüre zu Beginn eine eher unbekannt Seite an Mahlers Schaffen: Als hochangesehener Dirigent sah er es als seine Pflicht, Werke zu ›retuschieren‹ und so an gegenwärtige Klangmöglichkeiten anzupassen, besonders jene von Ludwig van Beethoven.

Konzerteinführung mit Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse So. 10:30 Uhr und Mo. 19 Uhr

FAURÉ REQUIEM
1. Chorkonzert
So. 24. November 2024, 18 Uhr
Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal

ARTHUR HONEGGER – Sinfonie Nr. 3 H 186
›Symphonie liturgique‹
GABRIEL FAURÉ – Requiem op. 48

Dorothea Brandt, Sopran
Andreas Beinhauer, Bariton
Konzertchor Wuppertal
Christoph-Mathias Mueller, Dirigent

Europa lag in Trümmern, als Arthur Honegger nach Ende des Zweiten Weltkriegs seine ›Symphonie liturgique‹ aufs Notenpapier brachte. Es ist kein liturgisches Werk im eigentlichen Sinn, sondern aufrüttelnde, bekenntnishaft Musik. Beherrscht den Anfang noch die klanggewordene Vision des Jüngsten Gerichts, lassen Piccoloflöte und Solovioline im abschließenden Adagio in ätherischen Tönen Hoffnung auf Frieden und eine bessere Welt keimen. Trost und Hoffnung stehen dann auch im Mittelpunkt von Gabriel Faurés Requiem, dessen Totenmesse nicht düster und apokalyptisch daherkommt, sondern voller Sanftheit. Am Ende entführen uns die elegisch-schwebenden Chorklänge direkt ins Paradies. Diese sind beim oratorienfernen Konzertchor Wuppertal bestens aufgehoben. Zwei bekannte Gesichter übernehmen die Solopartien: Dorothea Brandt gehörte einige Jahre zum Ensemble der Wuppertaler Bühnen und war im Mai 2024 das letzte Mal zu Gast beim Sinfonieorchester. Damals sang sie – gemeinsam mit Andreas Beinhauer – in Joseph Haydns ›Schöpfung‹.

Titel © Björn Hickmann
Die lustigen Weiber von Windsor © Björn Hickmann
Salome © Bettina Stöß
Julia Meier © Anna Schwartz
Name: Sophie Scholl © Anna Schwartz
3. Sinfoniekonzert © Holger Talinski
1. Chorkonzert © Holger Talinski

Stand: September 2024

TICKETVERKAUF

Im Kalendarium auf der Vorderseite finden Sie einen Hinweis auf die angewandten Preise pro Termin.

Preise in €	G	H	I	J	K	M	O	P	S	T	U	V	W	X	Y	Z
PG1	58	53	48	48	44	39	33	28	25	19	16	10	7	5	3	2
PG2	51	46	41	42	38	29	25	19								
PG3	44	39	34	32	28	19	15	15								
PG4 in OH/HS	31	29	26	18	15	11	9	19								
PG5 in der HSH	20	19	15	12	11	19										

TICKET- UND ABO-HOTLINE: +49 202 563 7666

KULTURKARTE: Kirchplatz 1, 42103 Wuppertal: Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 10 – 14 Uhr

ONLINE-BUCHUNG: kulturkarte-wuppertal.de

E-MAIL-BUCHUNG: kontakt@kulturkarte-wuppertal.de

THEATERKASSE IM OPERNHAUS: Kurt-Drees-Straße 4, 42283 Wuppertal, Fr. 17 – 19 Uhr

sowie an allen Reservix-Vorverkaufsstellen, online unter: reservix.de



Gefördert vom
Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



ERMÄSSIGUNGEN/SONDERPREISE
Kinder und Schüler_innen erhalten für alle Veranstaltungen ein Ticket zu 7 €. Ermäßigungen von 50 %* auf Einzelkarten erhalten bei Vorlage eines gültigen Ausweises: Studierende und Auszubildende (bis 27 Jahre), Freiwilligendienstleistende (BFD, FSJ), Personen, die Leistungen nach dem SGB II oder XII erhalten oder im Besitz des Wuppertalpasses sind. Kein Entgelt wird erhoben für eine Begleitperson von Schwerbehinderten, bei denen das Merkzeichen B im Ausweis vermerkt ist. Gruppen erhalten ab einer Anzahl von 10 Vorkaufzählern einen Rabatt von 10 %. ›Bühne frei‹: zwei Freikarten pro Produktion für Studierende der Bergischen Universität Wuppertal, der Kirchlichen Hochschule und der Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Wuppertal (siehe wuppertaler-buehnen.de/studierende)
* gilt nicht für Sonderveranstaltungen, Silvestervorstellungen, Neujahrskonzerte andere Sonderveranstaltungen und Gastspiele